

Franckesche Stiftungen zu Halle

Christliche Kinder-Zucht/ Das ist: Einfältige Anweisung/ und Deutliche Regeln/ Wornach Die Christen-Kinder sollen und können von Christlichen Eltern/ ...

Tübner, Jonas Christian

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], [1712?]

VD18 13129015

Der I. Titel. Von dem Anfange oder der Zeit der Christlichen Kinder-Zucht.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-201988



Christliche Regeln/

Von

Christlicher

Kinder = Zucht.

* * * * *

Der I. Titel.

Von dem Anfange oder
der Zeit der Christlichen
Kinder = Zucht.

Die I. Regel.



Je Christliche Kin-
der = Zucht muß von
der zartesten Kind-
heit an / das ist / so-
bald das Kind hö-
ren und sehen kan/

was um sich herum ist / angefangen/
und nicht einen Tag aufgeschoben
werden: denn hieran liegt das mei-
ste. Die von der ersten Kindheit
an versäumete und nicht Christlich-
geübte Kinder = Außerziehung ist die
vornehmste Ursache / daß bey größe-
rem

Tüb-
inger
i.

Ch-

rem Alter es so überaus schwer zugehet: kein sagen/ bitten/ vermahnen/ straffen/ helfen will. Denn was für Böses ein Kind in einem Tage der ersten Kindheit lernet/ und nicht etwa gleich wieder abgewöhnet wird; dasselbe abzugewöhnen nimt ganze Jahre hernach weg.

2. Insgemein ist auch vor andern höchst zu mercken/ daß man die Kinder in den ersten Jahren ja nichts thun lasse: ihnen nichts befehle/ lehre/ gut heisse/ willig zulasse/ und also angewöhne; welches man ihnen nachmahls im grösserm Alter wiederum gerne abgewöhnen will. Daher werden wir betrogen/ wenn wir meynen/ ikt wolten oder müsten wir etwas zulassen: weil das Kind noch klein sey: wir wolten es schon anders gewöhnen/ wenn es grösser würde. Denn man wird sehen/ und erfahren/ wie solche einmahl angewöhnte Dinge entweder gar nicht/ oder doch sehr schwer können abgewöhnet werden. Die Erfahrung liegt ja/ leider! am Tage. Darzu ist es eine unchristliche That/ daß wir meynen/ GOTT müsse seine Gnade zur Aufferziehung geben/ wenn wir nur wollen; ob wir sie gleich